

Sehr geehrter Herr Dr. Prager!

Ihre Schrift über das Buch von ^{guten in} ~~heute~~ ist während meiner Abwesenheit von Upsala angekommen.

Ich habe sie erst nach längerem Suchen aufgefunden. Besten Dank für das hübsche Essay, das mit so viel Geist geschrieben ist.

Ich sende Ihnen auch einen Artikel, den ich vor einiger Zeit in der Frankfurter Zeitung hatte. Darauf hat die Journalist in der *De Telegraaf* vom 30. Oktober eine Kritik meines Planes gegeben, auf die ich in derselben Zeitung am 26. November antwortete. Vielleicht interessiert Sie diese Polemik. Können Sie, wie die ja seinerzeit beabsichtigten, einen Artikel ^{daraus} (machen)?

Mit besten Grüßen

Ms. Gyöbeney

R. Bárány

11

11

